

# Erste Osteology Research Academy in Luzern begeisterte Teilnehmer aus aller Welt

Die Osteology Stiftung veranstaltete vom 19. bis 23. September 2011 erstmals die Osteology Research Academy. Das Ziel ist die Ausbildung von jungen Ärzten und Forschern in allen Bereichen wissenschaftlicher Methodik.

Viele gute Ideen scheitern aufgrund mangelnder Ausbildung im Bereich der wissenschaftlichen Methodik. Denn wer nicht in einer international renommierten Forschungsgruppe arbeitet, hat häufig keinen Zugang zum nötigen Wissen und den richtigen Partnern. Deshalb ist in der Osteology Stiftung die Idee entstanden, ein Ausbildungsprogramm für gute Wissenschaft zu entwickeln. Hiermit verfolgt sie konsequent ihren Stiftungszweck: die Forschung zu fördern und professionelle Weiterbildung zu offerieren.



Die internationale Teilnehmergruppe der ersten Osteology Research Academy.

- die richtigen analytischen Methoden zur Datenerhebung definieren
- innerhalb eines internationalen Forschungsnetzwerkes eine präklinische oder klinische Studie durchführen
- die gesammelten Daten analysieren und kritisch interpretieren
- Erkenntnisse und Wissen effizient kommunizieren.

Abgerundet wurde der wissenschaftliche Teil durch Themen wie Karriereentwicklung, Beschaffung von Forschungsgeldern sowie Publi-

## Stimmen von Teilnehmern

“I had a phantastic week where I could strongly improve my research skills and make new contacts for the future.”

“Great education and fun. I’ll come back for an expert module.”

“Great! The course exactly met my expectations.”

## Fortsetzung folgt

Nach dem grossen Erfolg dieser ersten Research Academy ist bereits eine Wiederholung geplant. Die Osteology Stiftung wird den nächsten Anlass vom 17. bis 21. September 2012 in Luzern organisieren. Als Ergänzung zu diesem Grundmodul sind sogenannte Experten-Module geplant, die für Anfänger und Fortgeschrittene auf einzelne Themen fokussieren und diese noch umfassender vermitteln.



Unterhaltsame Teamarbeit am Abend.



Seminare an der Akademie für medizinisches Training und Simulation (AMTS) in Luzern.



Diskussion eines Forschungsprojektes in Gruppenarbeit.

## Internationales Interesse

Die Osteology Research Academy schliesst eine Lücke in der akademischen Ausbildung. Viele der 30 Teilnehmer sind Studierende und Doktorierende. Aber auch erfahrene Ärzte und Wissenschaftler sowie einzelne Vertreter aus der Industrie konnten von der Academy profitieren. Wie gross der Bedarf ist, zeigt sich anhand der Nationalitätenliste. Neben vielen Mitteleuropäern fanden sich Teilnehmer aus Russland, Ägypten, Japan, Singapur, Thailand, Kroatien, Türkei, Serbien, Korea und den USA ein.

## Das Rüstzeug zum Erfolg

Hinter dem einzigartigen Programm stehen die beiden Vorsitzenden Prof. Mariano Sanz und Prof. Daniel Buser sowie vier junge, erfahrene Wissenschaftler, die genau wissen, worauf es in der Forschung ankommt: Dr. Dieter Bosshardt aus Bern, Dr. Reinhard Gruber aus Wien, Dr. Ronald Jung aus Zürich und Dr. Frank Schwarz aus Düsseldorf. Sie haben gemeinsam mit dem Osteology Office den fünfzügigen Lehrplan aufgesetzt und die Lernziele formuliert. Zu jedem Thema wählten sie

hoch qualifizierte Instruktoren aus der dentalen Gemeinschaft und der externen Fachwelt aus.

Diese Lernziele haben die Teilnehmer des Kurses erreicht:

- die Grundlagen der Forschung in der oralen Medizin verstehen
- den Prozess vom richtigen Formulieren einer wissenschaftlichen Frage bis hin zum Generieren der Antwort meistern
- einen geeigneten Forschungsansatz auswählen (in-vitro, präklinisch oder klinisch)

kationsstrategie in wissenschaftlichen Zeitschriften.

## Kontakte sind das A und O

Die Teilnehmer aus aller Welt schätzten die vielen hilfreichen Tipps für ihre Karriereplanung sowie die Möglichkeit, in ungezwungener Atmosphäre ihr professionelles Netzwerk zu erweitern. Denn neben der wissenschaftlichen Weiterbildung ist die Academy auch eine ideale Plattform, um das persönliche Netzwerk aufzubauen, Erfahrungen auszutauschen und neue Ideen zu entwickeln.



Osteology Research Academy™

## Weitere Informationen:

info@osteology.org  
www.osteology.com



Wie wichtig eine gute, internationale Zusammenarbeit ist, konnten alle miteinander bei einem gemeinsamen Ruderevent auf dem Vierwaldstätter See unter Beweis stellen. Es galt, sich im Team ein realistisches Ziel zu stecken und auf dem Weg dorthin die richtige Technik anzuwenden – genauso wie in der Forschung auch. 

ANZEIGE

## VDW.GOLD® RECIPROC®

- ⊕ Einstellungen für die reziproken Feilensysteme **WaveOne™** und **RECIPROC®**
- ⊕ Für klassische NiTi-Systeme wie unter anderem ProTaper, Mtwo, Hero, Race, etc.
- ⊕ Grösste Flexibilität durch einfaches Speichern individueller Drehmoment-/Drehzahlwerte
- ⊕ Integrierter Apexlocator



Einführungspreis  
jetzt nur: 2'999,-

Angebot gültig bis 31.01.2012

## GUTSCHEIN

Beim Kauf eines VDW.GOLD® RECIPROC® oder eines VDW.SILVER® RECIPROC® Motors **schenken** wir Ihnen drei Blister mit je 6 RECIPROC® Feilen im Wert von 297.-

Einlösbar am SEE Kongress Lausanne, 20. - 21. Januar 2012

GUTSCHEIN  
CHF 297



Ihr Partner für VDW Produkte in der Schweiz  
TEL: 052 397 30 20 [www.bds-dental.ch](http://www.bds-dental.ch)



SEE Kongress Lausanne  
20. - 21. Januar 2012  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Stand